

ExpertsTalk

Schulen & Job

Beim „Job Portal“ der HTL und dem „HAK Sprungbrett“ zeigten Unternehmen echte Chancen auf.

Mehr als 20 prominente Unternehmen aus ganz Oberösterreich folgten am 8. Februar 2013 der Einladung der HTL Steyr und präsentierten sich als attraktive Arbeitgeber für künftige Absolventen. Das Interesse unter den Schülerinnen



Auch die IT-Experts von BMD waren im Rahmen des Job Portals der HTL Steyr vertreten.



Das HAK Sprungbrett bot den künftigen Absolventen einen Einblick in die Berufswelt.

und Schülern der Abschlussjahrgänge war entsprechend groß. Sie konnten praktische Einblicke in die Berufswelt der Entwickler, Konstrukteure oder Projektbetreuer gewinnen. In den vielen persönlichen Gesprächen knüpften die Schülerinnen und Schüler auch vielversprechende Kontakte zu Mitgliedern der IT-Experts Austria.

Sprungbrett HAK Steyr

Auch das „HAK Sprungbrett“ am 13. Februar 2013 war einmal mehr ein großer Erfolg. Die teilnehmenden Unternehmen präsentierten den Maturantinnen und Maturanten ihre Möglichkeiten, die ihnen nach der umfangreichen Ausbildung offen stehen. Die Vertreter der IT-Experts zeigten auch die Chancen von kaufmännischen Spezialisten in ihrer Branche auf.

Ihr Mehrwert als Mitglied der IT-Experts

Die IT-Experts haben ein starkes Netzwerk für alle Mitglieder aufgebaut. Auf diese Weise wächst die IT-Metropole Steyr gemeinsam in die Zukunft.



Die WKO Steyr am Nationalpark ist der Dreh- und Angelpunkt der IT-Experts Austria.

Im Jahr 2013 feiern die IT-Experts Austria als Initiative der WKO Steyr schon ihr zweijähriges Bestehen. Als Standort- und Interessenvertretung konzipiert, entwickelte sich die Initiative zu einem starken Netzwerk. Für die Mitglieder ist der gemeinsame Auftritt in jeder Hinsicht ein Gewinn. Neben dem aktiven Dialog mit den Schulen vertreten die IT-Experts ihre Mitglieder auch in Verhandlungen mit der Politik. Die auf diese Weise entstehenden strategischen Vorteile helfen den Unternehmen, ihre Inhalte mit der Ausbildung in den Schulen zu vernetzen und ihre Interessen gegenüber politischen Entscheidungsträgern zu vertreten. Ergänzt wird der Mehrwert für die Mitglieder um Infoabende und Recruiting-initiativen. Unternehmen wie Atensor, AURIS, BMD, FWI, Hermes, ISW, das Netzwerk Energiefelder, R & B Consulting, Reload Multimedia, RIS, Siebenhofer, Systema, ViaNova oder der IT-Berater Martin Höhn beteiligen sich aktiv. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Sie steigern das Gewicht der IT-Experts und erweitern das umfangreiche Netzwerk.

Editorial

Gut vernetzt ist halb gewonnen – die Arbeit der IT-Experts Austria trägt immer schönere Früchte!

Im dritten Kalenderjahr ihres Bestehens geht die Erfolgsgeschichte der IT-Experts Austria weiter. Neben dem laufenden Zuwachs an Mitgliedern kristallisieren sich die Erfolge der IT-Experts immer klarer heraus. Unsere Mitglieder berichten uns vermehrt vom erfreulichen Echo unserer Initiative in den Medien und geben uns sehr positives Feedback zu unseren Veranstaltungen. Genau hier liegt der Mehrwert für unsere Mitglieder. Wir vernetzen, informieren und nutzen unsere geballte Kraft im Sinne der positiven Entwicklung der IT-Metropole Steyr am Nationalpark. Je mehr Mitglieder uns unterstützen, desto besser können wir in diese Richtung weiterarbeiten.

In diesem Sinne freuen wir uns auf neue Mitglieder und auf eine Werbung durch die bestehenden. Auf diese Weise wachsen wir weiter zu einer gewichtigen Instanz in der Wirtschaft!
Wir sind auf einem guten Weg!

Ing. Wolfgang Bräu ist Sprecher der IT-Experts Austria.



2. IT-Experts Speed Dating in Steyr

Zum zweiten Mal trafen sich am 13. März IT-Unternehmer mit Job-Interessenten, um mögliche gemeinsame Perspektiven zu besprechen.

Nach dem großen Erfolg der ersten Auflage im Herbst der Vorjahres, fand am 13. März in der WKO Steyr das zweite IT-Experts Speed Dating statt. Dabei trafen Vertreter von Atensor, AURIS, BMD, Hermes und Systema auf interessierte Schüler, Studenten und Akademiker. Die Teilnehmer wechselten nach je fünf Minuten Gesprächszeit zur nächsten Station. Die Ergebnisse der Gespräche

waren sehr vielversprechend. Die Teilnehmerzahl war zwar geringer als beim ersten Termin, jedoch waren die vielen Gespräche qualitativ äußerst hochwertig. So fanden sich unter den Gästen Maturanten, die nach Partnern für Projekte suchten und bei den IT-Experts auf fruchtbaren Boden gestoßen sind. Es wird in diesem Jahr mindestens ein weiteres IT-Experts Speed Dating stattfinden.



Fünf Unternehmen präsentierten sich beim zweiten IT-Experts Speed Dating den interessierten Teilnehmern.

Die Arbeitsgruppen der IT-Experts Austria

Die IT-Experts arbeiten in vier Arbeitsgruppen an aktuellen Themen. Innerhalb dieser offenen Gruppen können sich alle Mitglieder beteiligen.

Die IT-Experts behandeln wichtige Themen für die Zukunft in Arbeitsgruppen. Zurzeit sind vier Gruppen aktiv. Alle Mitglieder können sich daran beteiligen. Die Gruppe „IT-Schule“ widmet sich unter der Leitung von Prof. Leopold Fördermayr dem Thema „Schwerpunktschule“ in der Region Steyr. Am Entwurf eines Zehn-Punkte-Programmes sind auch der Landesschulinspektor und alle Direktoren der höheren berufsbildenden Schulen beteiligt. Dieses wichtige Projekt steht unmittelbar vor der Umsetzung. Eine Arbeitsgruppe unter der Führung von Ferdinand Wieser beschäftigt sich mit dem Bildungsgipfel, der die Schnittstelle zu den Schulen sicherstellen soll. Begleitend zur Leistungserhebung von 2012 werden jetzt per Umfrage die genauen Spezifikationen der gesuchten IT-Experten im Großraum Steyr erhoben. Die Ergebnisse sollen einen direkten Input für die Ausbildung an den Schulen liefern



In den einzelnen Arbeitsgruppen setzen sich die Ideen der Teilnehmer wie Puzzleteile zu einem Ganzen zusammen.

und auf diese Weise „maßgeschneiderte“ Experten für die vielen IT-Betriebe ausbilden. Die Arbeitsgruppe Nummer drei denkt mit Günter Penzenauer an der Spitze über die Möglichkeit nach, Fachkräfte aus anderen Regionen nach Steyr zu bringen. Eine weitere Arbeitsgruppe zum Thema „Qualitätssiegel IT-Experts“ ist unter der Leitung von Martin Höhn im Entstehen.

AURIS-CONSULT

Das Unternehmen aus Sierning ist spezialisiert auf hochwertige Softwarelösungen in verschiedensten Bereichen.

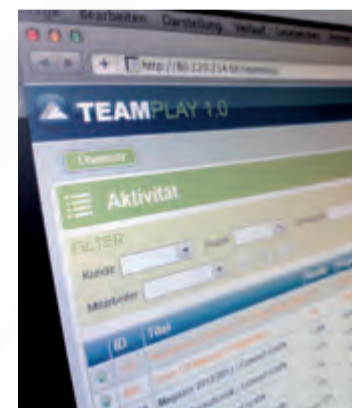


Das Team von AURIS erarbeitet für seine Kunden gemeinsam individuelle Lösungen.

„AURIS macht mit Software stark – systematisch, praktisch, international“, lautet die Leitidee des 2003 von Ing. Wolfgang Bräu gegründeten Unternehmens. Wesentliche Geschäftsfelder von AURIS sind die kaufmännische Individualprogrammierung und Business Intelligence. Service und Beratung gehören ebenfalls zu den Kernkompetenzen des jungen Unternehmens.

International erfolgreich

Speziell mit ihrer Projektmanagement- und Taskverwaltungssoftware „TeamPlay“ und dem Kassensystem „CashBox“ trat AURIS auch international erfolgreich in Erscheinung. Speziell in der Schweiz konnten sich Wolfgang Bräu und sein Team ein starkes Standbein aufbauen. „Unsere Programme sind individuell anpassbar, auf einzelne Branchen vorabgestimmt und lassen sich modular erweitern“, beschreibt Wolfgang Bräu, der auch als Sprecher der IT-Experts Austria viel Zeit und



Neben der Funktionalität punktet AURIS auch mit der Übersichtlichkeit der Systeme.

Energie investiert. AURIS beschäftigt 20 IT-Experten und bietet ergänzend zu den eigenen Systemen auch passende Hardwarelösungen inklusive Verbrauchsmaterialien. Mehr Informationen gibt es online unter www.auris-consult.at.

Impressum:

Ing. Wolfgang Bräu, Sprecher der IT-Experts Austria c/o WKO Oberösterreich Bezirksstelle Steyr, Stelzhamerstraße 12, 4400 Steyr, Austria
Fon +43 5 909 09 57 52, Fax +43 5 909 09 57 59, wolfgang.braeu@steyr.it, www.steyr.it

Fotos: WKO Steyr, HTL Steyr, HAK Steyr, AURIS Consult GmbH, 2013 Shutterstock Inc.,
Idee, Konzeption und Artwork: Das Kommunikationshaus Bad Aussee, www.kommhaus.com
Vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler.

Genderhinweis: Wir legen großen Wert auf geschlechtliche Gleichberechtigung. Aufgrund der Lesbarkeit der Texte wird bei Bedarf nur eine Geschlechtsform gewählt. Dies impliziert keine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts.



IT-Experts Austria

Eine Initiative der

